

AQUA Mühle Vorarlberg begeht Aktionstag „all culture – all gender“ Am Standort in Frastanz wird die erste Unisex-Toilette für alle Geschlechter eröffnet.

Frastanz. Die Stabsstelle „Gender & Diversity“ von AQUA Mühle Vorarlberg hat im Jahr 2024 den Jahresschwerpunkt auf die Sichtbarmachung einer offenen und inklusiven Gesellschaft gesetzt. Am 10. April 2024 begeht das Sozialunternehmen einen Aktionstag und eröffnet die erste „all culture – all gender“-Toilette am Standort „Panamahaus“ in Frastanz mit Workshops und Austausch von transerfahrenen Personen und interessierten Klient:innen, Teilnehmer:innen und Mitarbeiter:innen von AQUA Mühle.

Das vielfältige und interaktive Programm am Aktionstag am 10. April bietet Wissen, Know-how und Austausch. Die Vorarlberger Vereine Amazone, Go West und proQueer & CSD Pride Vorarlberg werden mit eigenen Stationen vertreten sein und sich mit Besucher:innen zum Thema LGBTQIA+ (*lesbische, schwule, bisexuelle, transsexuelle/Transgender-, queere, intersexuelle und asexuelle Menschen*) und der Vielfalt der unterschiedlichen Kulturen austauschen. Die AQUA Mühle-Angebote „StandUP“, „Frauen-Power“ und der Kreativraum stellen sich vor und zeigen in interaktiven Workshops ihren Zugang zum Thema. Eingeladen sind alle Klient:innen, Teilnehmer:innen und Mitarbeiter:innen von AQUA Mühle Vorarlberg.

AQUA Mühle setzt 2024 das Thema LGTBQIA+ und kulturelle Vielfalt zentral

Um allen Menschen unabhängig ihrer geschlechtlichen Identitäten gleichermaßen Zugang zu Gesellschaft und Arbeit zu ermöglichen, hat sich AQUA Mühle Wissen und Kompetenzen im Umgang mit transerfahrenen Menschen angeeignet. Aufbauend auf den Ergebnissen des „trans*projekts 2023“ wird 2024 der Jahresschwerpunkt auf die Sichtbarmachung von Themen rund um die Vielfalt von LGBTQIA+ bei AQUA Mühle gesetzt. Vier Handlungspakete werden dazu umgesetzt. Neben der medialen Veröffentlichung von Wissen und Know-how, werden im Laufe des Jahres diverse Veranstaltungen in und für alle Bereiche von AQUA Mühle angeboten. Zudem wird das Mitarbeiter:innen-Handbuch auf Stand gebracht und ein Factsheet erstellt. Mit der Eröffnung des ersten „all gender – all culture“-WCs wird nun auch das letzte Handlungspaket gestartet.

Kontakt für Rückfragen:

Amanda Ruf

Leitung Stabsstelle Gender & Diversity

T +43 699 1515 9524

E amanda.ruf@aquamuehle.at

Factbox AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH

Hauptsitz: Frastanz, Österreich

Weitere Standorte: Bludenz, Bregenz, Dornbirn, Feldkirch, Rankweil

Anzahl Mitarbeiter:innen: rund 250

Begleitete Personen 2022: 3.219

Umsatz 2022: rund 19 Millionen Euro

Über AQUA Mühle Vorarlberg

AQUA Mühle bemüht sich um Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelungen ist, an der Gesellschaft teil zu haben oder denen ein Ausschluss aus der Gesellschaft droht. Die Gründe dafür sind vielfältig und erfordern daher individuelle Lösungen. Als innovatives Vorarlberger Unternehmen bietet AQUA Mühle ein großes Angebot an Dienstleistungen aus dem sozialen Sektor an, das beständig an neue Erfordernisse der Gesellschaft angepasst wird.

Arbeit und **QUAL**ifizierung sollen Menschen neue Perspektiven eröffnen. **Mühle** steht für die Wohnbetreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen, mit der 1987 in der Mühlegasse in Frastanz begonnen wurde. **Vorarlberg** steht für die Region, in der AQUA Mühle tätig ist.

aquamuehle.at

AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH wird gefördert von:

